

WIR GESTALTEN IHRE HOMEPAGE

Sie bekommen von uns

- ▶ ein individuelles Design (bis zu 15 Seiten)
- ▶ ein Redaktionssystem mit dem Sie Ihre Inhalte selber pflegen können
- ▶ Service und Support zur Pflege Ihrer Homepage
- ▶ Service und Support zur Technik
- ▶ Antworten auf jede Ihrer Fragen
- ▶ einen **ABSOLUT FAIREN PREIS**



Sie haben Interesse an unserem
Hebammen-Exklusivangebot?

Dann rufen Sie uns an:

0511 / 353 93 54

oder per E-Mail

info@praxis-page.de



WebdeSign | ScreendeSign | InfoSign* | GrafikdeSign | DTP

Wir unterstützen die Akteure im Gesundheitswesen bei der Öffentlichkeitsarbeit und entwickeln ihre Informationsmedien - vom Druckerzeugnis bis zur Website!

Praxis Page | Lärchenstraße 3 | 30855 Langenhagen | www.praxis-page.de

Organisation und Anmeldung

Qualitätsstelle im Hebammenverband Niedersachsen e. V.

oder nach Vereinbarung in jedem Bundesland

Telefon 05820-970 860

E-Mail qualitaetsstelle@hebammen-niedersachsen.de

mehr Infos

www.qualitaetimwochenbett.de/Moderatorinnenfortbildung

Veranstaltungsort

27751 Delmenhorst
Fischstraße 31 / BGW

Referenten dieser Schulungsreihe

Gabriele Stenz - Lehrerin für Hebammenwesen, Leiterin Qualitätsstelle im Hebammenverband Niedersachsen, TQM-Managerin, Systemauditorin

Brookweg 52 | 27751 Delmenhorst | nds-bildung-qualitaet@gmx.net

Oliver Busse - Diplom-Dokumentar (Dipl.-Dok.), Online Redaktion (Ärztammer Niedersachsen) Webdesign, Grafikdesign, PR für das Gesundheitswesen

Lärchenstraße 3 | 30855 Langenhagen | info@praxis-page.de | www.praxis-page.de

Qualitätszirkel- MODERATORINNEN- Fortbildung

Von Hebammen für Hebammen!



Hebammenverband Niedersachsen e.V.
QUALITÄTSSTELLE



Ausbildung zur Qualitätszirkelmoderatorin

Qualitätszirkel (QZ) sind ein Instrument der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung. Hebammen in der freien Praxis sowie in der Klinik sind zu den regelmäßigen Zusammenkünften eingeladen. Mit Vor- und Nachbereitung, Struktur, Methodenkompetenz und Fachkenntnissen aus dem Qualitätsmanagement sind die Treffen sehr effizient.



Die Qualitätszirkelmoderatorinnenausbildung (54 Unterrichtsstunden) beginnt jeweils am letzten Freitag im Januar eines jeden Jahres. Beginn ist um 9:45, Ende gegen 17:00. Die fünf weiteren Schulungstage finden jeweils an den letzten Freitagen der darauf folgenden Monate statt. Davon abweichende Regelungen sind möglich.

Die Fortbildung schließt nach der Abschlusspräsentation der Teilnehmerinnen mit einem qualifizierten Zertifikat des Landesverbands und wird auf die Fortbildungspflicht von Niedersachsen und NRW angerechnet. Die Moderatorinnen sind berechtigt, Teilnahmebescheinigungen für die Qualitätszirkelteilnehmerinnen als Nachweis der Fortbildungspflicht auszustellen.

Ziel der Fortbildung

ist die Erlangung von Methodenkompetenz für die Leitung eines Qualitätszirkels, Zeitplanung und Aufgaben im Team optimal zu bewältigen, und die Prinzipien des Qualitätsregelkreises zu verstehen. Die Teilnehmerinnen arbeiten an eigenen Themen und Praxisbeispielen und gründen fortbildungsbegleitend Qualitätszirkel vor Ort. Für deren Vor und Nachbereitung sollten zusätzlich 30 Stunden einkalkuliert werden.

Die Lernmethoden sind Expertengespräche, Präsentationen, Partnerarbeiten, Kleingruppen, Plenumdiskussionen und Sicherung der Lerninhalte. Medien wie Flip-Chart, Meta-Plan, Beamer, Overheadprojektor und PC kommen zum Einsatz. Es ist wünschenswert, wenn die Teilnehmerin über Internetzugang, Mailadresse und Textverarbeitungskennntnisse verfügt.



Ablauf der Qualitätszirkelmoderatorinnen Schulung

- 1 Organisatorische Grundlagen der Qualitätszirkelarbeit**
Wie läuft ein QZ ab | organisatorische Aufgaben der QZ Moderatorin | Feedback-Prinzipien im QM | Protokollerstellung | Vor- und Nachbereitung der Sitzungen (G. Stenz)
- 2 Moderation und Methode**
die effektive Besprechungsstruktur | Rolle der Moderatorin | Kreative Moderationsmethoden
Ergebnisse zusammenfassen (G. Stenz)
- 3 Qualitätsziele und Entscheidungsmethoden**
der Moderationsplan | Portfoliomethode | P-D-C-A Zyklus | Methoden der Q-Zielbestimmung
Ergebnissicherung (G. Stenz)
- 4 Befragungen als Instrument der Ergebnismessung / wissenschaftliches Arbeiten im QZ**
Erkennen von evidenzbasierter Literatur | Begriffe und Termini | Aufbau von Befragungen
und deren Auswertung | Einfache Statistikregeln (O. Busse)
- 5 Grundlagen des Qualitätsmanagement / Prozess- und Ablaufbeschreibung**
Die Arbeit mit dem Qualitätsmodell für die Wochenbettbetreuung des HV Niedersachsen |
Handbuchnutzung und Dokumente | Stellenwert der Prozesse im QM | Erstellen einer
Prozessbeschreibung (G. Stenz)
- 6 Projekte zur Qualitätsverbesserung**
Grundprinzipien des Qualitäts-Projektmanagement | Projektplan erstellen | Projektdokumentation |
Auswertung von Projekten (G. Stenz)

Abschluss

Abschlusspräsentation der Teilnehmerinnen | Erteilung der Zertifikate (Dozentinnen)

Optional: Einführung in die Kollegiale Supervision mit Fallbeispiel (G. Stenz)